

Zeitschrift: Neujahrsblatt / Historischer Verein des Kantons St. Gallen
Herausgeber: Historischer Verein des Kantons St. Gallen
Band: 101 (1961)

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vom **Historischen Verein des Kantons St. Gallen** sind folgende **Neujahrsblätter** im Verlag der Fehr'schen Buchhandlung herausgegeben worden und durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

1861	Aus der Urzeit des Schweizerlandes. Von H. Wartmann. Mit 3 Tafeln. (Vergriffen.)	
1862	Die Schweiz unter den Römern. Von H. Wartmann. Mit 2 Tafeln.	Fr. 3.50
1863/64	Das Kloster St. Gallen. I. II. Von H. Wartmann. Mit 3 Tafeln. (Vergriffen.)	
1865	Die Grafen von Toggenburg. Von H. Wartmann. Mit 1 Tafel. (Vergriffen.)	
1866	Zwei st. gallische Minnesänger. I. Ulrich von Sigenberg, der Truchseß. II. Konrad von Landegg, der Schenk. Von E. Götzinger. Mit 1 Abbildung.	Fr. 3.—
1867	Das alte St. Gallen. Von H. Wartmann. Mit Plan.	Fr. 3.—
1868	Die Feldnonnen bei St. Leonhard. Von E. Götzinger. Mit 1 Tafel. (Vergriffen.)	
1869	St. Gallen vor 100 Jahren. Von J. Schelling. Mit 1 Tafel. (Vergriffen.)	
1870	Die Entstehung des Kantons St. Gallen. Von Joh. Dierauer. Mit 1 Karte. (Vergriffen.)	
1871	Jacob Laurenz Custer , helvetischer Finanzminister, Kantons- und Erziehungsrat und Wohltäter des Rheintals. Von J. Arbenz.	Fr. 3.60
1872	Erlebnisse eines St. Gallischen Freiwilligen der Loire-Armee im Winter 1870. Von Jos. Fäh. Mit 1 Karte.	Fr. 4.50
1873	Joachim von Watt als Geschichtsschreiber. Von E. Götzinger.	Fr. 3.60
1874	P. Ildefons von Arx , der Geschichtsschreiber des Kantons St. Gallen. Von Gerold Meyer von Knonau. Mit 1 Tafel.	Fr. 3.60
1875	Das Toggenburg unter äbtischer Herrschaft. Von Joh. Dierauer. Mit 1 Tafel.	Fr. 4.50
1876	St. Gallens Anteil an den Burgunderkriegen. Von Joh. Dierauer. Mit 1 Tafel.	Fr. 3.60
1877	Der Kanton St. Gallen in der Mediationszeit. Von Joh. Dierauer. Mit 1 Tafel.	Fr. 3.60
1878	Der Kanton St. Gallen in der Restaurationszeit. Von Joh. Dierauer. Mit 1 Tafel.	Fr. 3.60
1879	Aus alten und neuen Zeiten. Kulturgeschichtliche Skizzen. Von Heinrich Bendel.	Fr. 3.60
1880	Peter Scheitlin, der «Professor» zu St. Gallen. Ein Lebensbild aus der ersten Hälfte dieses Jahrhunderts. Von K. E. Mayer. Mit 1 Tafel.	Fr. 4.20
1881	Die st. gallischen Obervögte auf Rosenberg bei Bernegg. Von Joh. Dierauer. Mit 1 Tafel.	Fr. 4.20
1882	Antistes Scherrer und seine Vorfahren. Ein st. gallisches Predigergeschlecht aus vergangenen Tagen. Von K. E. Mayer.	Fr. 4.20
1883	Das Kloster Pfäfers. Von H. Wartmann. Mit 2 Tafeln.	Fr. 4.20
1884	Die Stadt-St. Gallische Herrschaft Bürglen im Thurgau. Von Ernst Götzinger. Mit 1 Tafel.	Fr. 4.20
1885	Die Frauen zu St. Katharina in St. Gallen. Von Aug. Hardegger. Mit 1 Tafel.	Fr. 4.20
1886	Aus dem Briefwechsel Vadians. Von Emil Arbenz. Mit 1 Tafel.	Fr. 4.20
1887	Die Familie Zollikofer. Von Ernst Götzinger. Mit 1 Tafel.	Fr. 4.20
1888	Die Grafen von Werdenberg (Heiligenberg und Sargans). Von H. Wartmann. Mit 1 Karte.	Fr. 5.—
1889	Der arme Mann im Toggenburg. Von Ernst Götzinger. Mit 4 Illustrationen von J. Stauffacher. (Vergriffen.)	
1890	Statthalter Bernold von Wallenstadt , der Barde von Riva. Von Ernst Götzinger. Mit 4 Illustrationen von J. Stauffacher.	Fr. 4.20
1891	Mariaberg bei Rorschach. Von August Hardegger. Mit zahlreichen Illustrationen. (Vergriffen.)	
1892	Rapperswil und sein Übergang zur Eidgenossenschaft. Von Joh. Dierauer. Mit 1 Tafel.	Fr. 4.20
1893	Die Cistercienserinnen zu Maggenau. Von August Hardegger. Mit 1 Tafel.	Fr. 4.20
1894	Abt Berchtold von Falkenstein (1244—1272). Von Dr. Placid Bütler. Mit 1 Tafel und Illustrationen im Text.	Fr. 4.20
1895	Joachim Vadian beim Übergang vom Humanismus zum Kirchenstreite. Von Emil Arbenz. Mit Illustrationen.	Fr. 4.20
1896	St. Johann im Turtal. Von August Hardegger. Mit 2 Tafeln.	Fr. 4.20
1897	Ernst Götzinger. Von Joh. Dierauer. Mit 1 Porträt.	Fr. 4.20
1898	Ferdinand Fürchtegott Huber. Von Dr. Karl Nef. Mit 1 Porträt und 1 Beilage.	Fr. 4.20
1899	Die Stadt St. Gallen im Jahre 1798. Von Joh. Dierauer. Mit 2 Tafeln. (Vergriffen.)	
1900	Die Stadt St. Gallen im Jahre 1799. Von Joh. Dierauer. Mit 3 Tafeln.	Fr. 4.20
1901	Erlebnisse eines Appenzellers in neapolitanischen Diensten (1854—1859). Von Alfred Tobler. Mit 1 Tafel in Farbendruck.	Fr. 4.20
1902	Der Kanton St. Gallen in der Regenerationszeit (1831—1840). Von Joh. Dierauer. Mit zahlreichen Illustrationen.	Fr. 4.20

1903	Abt Ulrich Rösch , der zweite Gründer des Klosters St. Gallen, 1463-1491. Von Rektor Dr. Schei- wiler. Mit 2 Tafeln in Farbendruck.	Fr. 5.—
1904	Eine kaufm. Gesandtschaft in Paris (1552—1553) . Von H. Wartmann. Mit 1 Farbendruck.	Fr. 4.20
1905	Joachim Vadian im Kirchenstreite (1523—1531) . Von Emil Arbenz. Mit 1 Tafel.	Fr. 4.20
1906	Drei St. Gallische Reisläufer aus der ersten Hälfte des XVI. Jahrhunderts . Von Traugott Schiess. Mit 1 Tafel.	Fr. 4.20
1907	Die Burgen der Kantone St. Gallen und Appenzell . I. Teil. Von Gottlieb Felder. Mit einer Karte und zahlreichen Illustrationen. (Vergriffen.)	
1908	Mariazell zu Wurmsbach . Von A. Hardegger. Mit 2 Tafeln und zahlreichen Textillustrationen.	Fr. 4.20
1909	Unsere Heimstätten , wie sie waren und wurden. Eine baugeschichtliche Skizze von S. Schlatter. Mit 4 Tafeln in Farbendruck und 29 Illustrationen im Text.	Fr. 4.75
1910	Joachim Vadians Wirksamkeit von der Schlacht bei Kappel bis zu seinem Tode (1531—1551). Nach Briefen dargestellt von Emil Arbenz. Mit einem Bildnis Vadians.	Fr. 4.20
1911	Die Burgen der Kantone St. Gallen und Appenzell . II. Teil. Von Gottlieb Felder. Mit einer Karte und zahlreichen Illustrationen.	Fr. 5.50
1912	Arnold Halder (1812—1888) . Von Dr. Gustav Jenny. Mit Zeichnung von S. Schlatter.	Fr. 4.20
1913	Die Toggenburgische Moralische Gesellschaft . Ein Kulturbild aus der zweiten Hälfte des 18. Jahr- hunderts. Von Joh. Dierauer. Mit 4 Illustrationen.	Fr. 4.20
1914	Maler Emil Rittmeyer (1820—1904) . Von Dr. Gustav Jenny. Mit 17 Illustrationen im Text und 32 Tafeln.	Fr. 6.—
1915	Johann Jakob Rütlinger von Wildhaus (1790—1856). Sein Leben, seine Dichtungen und Schriften. Von Oskar Frei. Mit 2 Illustrationen und einem Faksimile.	Fr. 4.20
1916	Die Freiherren von Enne auf Grimmenstein . Von Dr. Pl. Bütler. Mit einem Farbendruck und 4 Illustrationen.	Fr. 4.20
1917	Hektor Zollikofer (1799—1853) , ein vergessener St. Galler Dichter. Von Dr. Gustav Jenny. Mit 7 Illustrationen und 2 Handschriftproben.	Fr. 4.75
1918	Bernhard Simon, Architekt (1816—1900) . Ein Lebensbild. Von Johannes Dierauer. Mit 10 Illustrationen und einer Handschriftsprobe.	Fr. 4.75
1919	Die Freiherren von Sax zu Hohensax . Von Robert Schedler, Pfarrer. Mit 4 Illustrationen im Text, 2 Tafeln und 1 Karte.	Fr. 5.25
1920	Statthalter Johann Baptist Gallati von Sargans (1771—1844) . Von Jean Geel. Mit 1 Tafel und 3 Illustrationen im Text.	Fr. 5.75
1921	Johannes Dierauer . Ein Lebensbild von Oskar Fäblier. Mit 1 Tafel und 5 Illustrationen im Text.	Fr. 5.75
1922	Altstätten . Von Dr. Pl. Bütler. Mit 1 Tafel und zahlreichen Illustrationen.	Fr. 5.75
1923	Pfarrer Johann Jakob Bernet . Von Dr. Tr. Schieb. Mit 1 Tafel und zahlreichen Illustrationen.	Fr. 5.25
1924	Georg Leonhard Hartmann (1764—1828) . Von Dr. Tr. Schieb. Mit 1 Tafel und zahlreichen Illustrationen.	Fr. 5.25
1925	Die Glasgemälde des historischen Museums in St. Gallen . Von Dr. Johannes Egli. I. Teil. Die von der Stadt St. Gallen und ihren Bürgergeschlechtern gestifteten Scheiben. Mit 4 Tafeln und 22 Illustrationen im Text.	Fr. 9.—
1926	Die St. Gallische Presse. Zeitungen, Zeitschriften und einige andere Periodica . Von Oskar Fäblier. I. Teil: Bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts.	Fr. 6.—
1927	Die Glasgemälde des historischen Museums in St. Gallen . Von Dr. Johannes Egli. II. Teil. Die vom Kloster St. Gallen, von Bewohnern der st. gallischen Landschaft und des Landes Appenzell gestifteten Scheiben. Glasgemälde verschiedener Herkunft.	Fr. 12.—
1928	Die St. Gallische Presse. Zeitungen, Zeitschriften und einige andere Periodica . Von Oskar Fäblier. II. Teil: Von der Mitte des 19. Jahrhunderts bis in die achtziger Jahre.	Fr. 6.—
1929	Die Stiftsbibliothek in St. Gallen, der Bau und seine Schätze . Von Dr. A. d. Fäb. Mit 10 Tafeln und 28 Illustrationen im Text. (Vergriffen)	
1930	Zur Geschichte des Goldschmiedehandwerks in St. Gallen . Von Dora F. Rittmeyer. Mit 17 Illustrationen.	Fr. 6.75
1931	Die Goldschmiedewerke der Kathedrale in St. Gallen . Von Dora F. Rittmeyer. Mit 40 Ab- bildungen.	Fr. 6.75
1932	Gallus Jakob Baumgartner und die st. gallische Verfassungsrevision von 1830/31 . Von Wilh. Ehrenzeller. Mit einem Bildnis Gallus Jakob Baumgartners.	Fr. 4.75
1933	Gallus Jakob Baumgartner und der Kanton St. Gallen in den ersten Jahren der Regenerationszeit (1831—1833) . Von Wilh. Ehrenzeller.	Fr. 4.75
1934	Recht, Gericht und wirtschaftliche Verhältnisse in den st. gallischen Stiftslanden und im Toggen- burg beim Ausgange des Mittelalters . Von Dr. jur. Th. Holenstein.	Fr. 5.75

1935	Die Toggenburger Scheiben. Ein Beitrag zur Kulturgeschichte des Toggenburgs im 16. bis 18. Jahrhundert. Von Dr. Paul Boesch. Mit einem Titelbild, 33 Textabbildungen und 1 Karte.	Fr. 8.—
1936	Hermann Wartmann (1835—1929). I. Teil: Jugend- und Studienjahre (1835—1859). Von Oskar Fäbber. Mit 1 farbigen Titelbild, 4 Illustrationen und 2 Bildnissen im Text.	Fr. 4.—
1937	Hermann Wartmann (1835—1929). II. Teil: Die Mannesjahre. Von Dr. Hermann Escher. Mit 1 Titelbild und 1 Bildnis im Text.	Fr. 4.—
1938	Die Stellung des Kapitels Uznach zu den kirchenpolitischen Fragen der Jahre 1830 bis 1833. Von Joseph Müller. Mit einer einleitenden Skizze: Die Bemühungen der St. Galler Katholiken um die kirchliche Neuordnung in den Jahren 1798—1830. Mit 1 Titelbild und 2 Tafeln.	Fr. 4.75
1939	St. Galler Fahnenbuch. Ein Beitrag zur Schweizer Fahngeschichte von Paul Martin. Mit 18 Tafeln in Sechs- und Vierfarbendruck und 80 Illustrationen.	Fr. 20.—
1940	Landammann Hermann v. Fels und seine Zeit. Lebensbild eines st. gallischen Staatsmannes. Von H. R. v. Fels.	Fr. 4.75
1941	Geschichte des hochfürstlichen freiweltlichen adelichen Reichsstifts Schänis (Gaster). Von Joh. Seitz. Mit 3 farbigen Tafeln und Illustrationen.	Fr. 5.25
1942	Die Burgen der Kantone St. Gallen und Appenzell. III. Teil. Von Dr. Gottlieb Felder. Bericht über die Bemühungen um Erhaltung und weitere Erforschung unserer Burgen. Mit einer Karte und zahlreichen Abbildungen.	Fr. 5.50
1943	Wilhelm von Montfort-Feldkirch, Abt von St. Gallen (1281—1301), eine Charaktergestalt des ausklingenden 13. Jahrhunderts. Von Paul Diebolder. Mit 3 Abbildungen.	Fr. 4.75
1944	Lichtensteig, Geschichte des toggenburgischen Städtchens. Von Heinrich Edelmann. Mit 111 Abbildungen und 1 Vierfarbendruck.	Fr. 6.75
1945	Der Kirchenschatz des einstigen Klosters Pfäfers und die Kirchenschätze im Sarganserland. Von Dora Fanny Rittmeyer. Mit 21 Abbildungen.	Fr. 6.50
1946	Salomon Schlatter (1858—1922). Von Eric A. Steiger, Architekt. Mit 21 Abbildungen.	Fr. 6.75
1947	Die Gemeindewappen des Kantons St. Gallen. Bearbeitet von der Gemeindewappenkommission des Kantons St. Gallen. Mit 12 farbigen Wappentafeln. Gezeichnet von Willy Baus, Grafiker.	Fr. 7.50
1948	Carl Heinrich Gschwend (1736—1809). Ein Lebensbild von Jakob Boesch. Mit 6 Abbildungen.	Fr. 6.50
1949	Die Wiler Glasmaler und ihr Werk, mit 2 farbigen Tafeln und 20 Tafeln und Textabbildungen. Von Paul Boesch.	Fr. 10.—
1950	Die Glattburg an der Thur. Von Albert Bodmer und Adolph Näf. Mit 2 Textabbildungen und 3 Tafeln.	Fr. 6.75
1951	Die Stadtbibliothek St. Gallen (Vadiana). Von Georg Caspar Scherer. Herausgegeben von Dr. Hans Fehrli.	Fr. 8.75
1952	Der St. Galler Klosterplan. Von Hans Reinhardt. Mit einem Ausschnitt aus dem Klosterplan in 6 Farben und 10 Bildzeichnungen.	Fr. 8.50
1953	Der Hof Benken. Von Ferdinand Elsener. Mit 2 Karten.	Fr. 6.25
1954	Die auswärtige Politik der alten Stadtrepublik St. Gallen. Von Peter Bühner. Mit 4 Tafeln und 1 Kartenskizze.	Fr. 6.25
1955	Fidel von Thurn im Lichte seines Familienarchivs. 1629—1719. Von Paul Staerke. Mit 3 Seiten Abbildungen auf Tafeln.	Fr. 6.—
1956	Die alte Glasmalerei in St. Gallen. Von Paul Boesch. Mit farbiger Tafel und 24 Abbildungen.	Fr. 10.35
1957	Johann Georg Müller. Ein Schweizer Architekt, Dichter und Maler. 1822—1849. Von Boris I. Polasek, Architekt. Mit 1 farbigen und 7 einfarbigen Tafeln.	Fr. 6.75
1958	Aus der Frühzeit der Abtei Pfäfers. Ein Kulturbild aus dem Ende des ersten Jahrtausends. Von Franz Perret. Mit 4 Tafeln.	Fr. 9.75
1959	Das Charakterbild des Gallus im Wandel der Zeit. Von Ernst Gerhard Rüschi. Mit 2 Tafeln	Fr. 6.—
1960	Der Historische Verein des Kantons St. Gallen 1859—1959. Von Ernst Ehrenzeller. Mit 19 Bildniszeichnungen von Ch. A. Egli und einem Publikationsverzeichnis von Hans Fehrli	Fr. 8.75

Circular

Die Lehrer auf dem grossen Gubinde der Wissenschaften
sind gegenseitig in St. Gallen zünftig sich selbst überlassen: Geistes-, Phil.
Arten und Wissenschaften. Es sind dies die Lehrer, die am allerwenigsten
der Pflege bedürfen, da es ihnen unmittelbar geistigen Annäherung
des Menschen nicht ohne selbst Beschränkung mit sich bringt. Ihre Annä-
herung Nachrichten sind nicht in der Lage, viel für denselben thun zu
können; es sind Lehrer mit gegenseitigen Circularen der Nachsch. gemacht,
ihre geistigen Lehrbücher zu vereinigen zu neuen „historisch-philologi-
schen Lehrbüchern“. Der Zweck dieser Vereinigung wäre, durch direct-
lation der wichtigsten Wissenschaften mit den gesamten Lehrern der
Gehörten aus denselben lebendig zu erhalten und denselben besser abzu-
geben wissenschaftlichen Momente in freier Bearbeitung zu bringen mit
den stehenden grossen ^{der Unterrichts} Wissenschaften. Will man nicht
in kürzester Zeit aus allem Zusammenfassen mit dieser Entwicklung so
wichtigem sein, so sind zu formen hervorzubringen und zu lebendigen Ausdrück
aus der Wissenschaft das eigentlich unentbehrliche bedürfnisse eines Geistes
selbst und seine Umgestaltung in St. Gallen bewerkstelligt dieses bedürfnisse. Das
nützige Mittel, so zu befähigen, ist die Vereinigung aller Lehrer
genau, welche sich das Bestehen auf dem Gubinde der Geistes-, der Geistes-
wissenschaft und der Wissenschaft selbstständig annehmen oder sie mit anderen
anderen Blick annehmen, zu einem solchen Lehrbuch. Von den
Lehrern zu diesem Unterrichte. möglichst niedrig zu stellen, können sie
einen Anfang zu gewinnen zu einer Darstellung solcher Wissenschaften,
sollen wir versuchen, die Bedürfnisse selbstständig zu berechnen, dass sie die

Es mag uns dieses Vergnügen über genug freuen, daß wir
Zustimmung und Dank erhalten, welche wir für spezielle Beförderung
bedürftig sind und für den Liebhaber der Natur der Umgebung von
uns, jedoch das eine Bedenken besteht, daß es nicht
möglich ist, das Fragment derjenigen, die unvollständig geblieben sind
zu beibringen. Die Natur, welche zu dieser Zeit schon unbedingt voll-
ständig, dieses Leben ganzes unvollständig (unvollständig) ist, das

Bibliotheks-Verwaltung erforderlich ist, beträgt heute 100 frs. Die Einkünfte der
 einzelnen Bibliotheken können daher nicht groß werden, und sind nur ein wenig mehr
 als für die Besoldung der Bibliothekaren und der Vorsteher, allen
 falls für die Besoldung der jungen Leute, die ihnen diese Dienstleistungen leisten müssen, mindestens zu einem
 Ganzen ausreicht zu sehen, wieweil eines so kleinen Offiziers gar wohl, wohl. Aber
 schreiben aus daher, die die am Ende der Direktion aufzugeben müssen
 von einzelnen, einen in den angegebenen Verhältnissen zu bildenden Bibliothek-
 Bibliothekaren besitzend. Als Erklärung der Verhältnisse werden wir die
 geben, ohne Namen nur auf Verhältnisse. Die ausmündlich haben gebildeten
 Namen werden aber nicht betrachtet betrachtet. Folgt eine zukünftige Bibliothek-
 List gegeben ist, werden die vorhandenen durch Empfehlung und Empfehlung der
 Bibliothek: Bibliothek-Bibliothek zur definitiven Bestimmung dieser Namen
 eingeladen. Die Leitung dieser neuen Verwaltung wird, auf Ansuchen, für die
 Bibliothek Techniken gestellt abzugeben.

2. ~~fr. Fürst von Bismarck~~

3. ~~fr. Fürst von Bismarck~~

3. 1. ~~fr. Fürst von Bismarck~~

2. " ~~fr. Fürst von Bismarck~~

3. 2. ~~fr. Fürst von Bismarck~~

3. 3. ~~fr. Fürst von Bismarck~~

4. " ~~fr. Fürst von Bismarck~~

1. 4. ~~fr. Fürst von Bismarck~~

1. 5. ~~fr. Fürst von Bismarck~~

3. 6. ~~fr. Fürst von Bismarck~~

7. ~~fr. Fürst von Bismarck~~

8. ~~fr. Fürst von Bismarck~~

3. ~~fr. Fürst von Bismarck~~

1. ~~fr. Fürst von Bismarck~~

10. " ~~fr. Fürst von Bismarck~~

11. " ~~fr. Fürst von Bismarck~~

1. ~~fr. Fürst von Bismarck~~

2. ~~fr. Fürst von Bismarck~~

2. 13. ~~fr. Fürst von Bismarck~~

1. 14. ~~fr. Fürst von Bismarck~~

3. 15. ~~fr. Fürst von Bismarck~~

2. 16. ~~fr. Fürst von Bismarck~~

17. " ~~fr. Fürst von Bismarck~~

2. 18. ~~fr. Fürst von Bismarck~~

2. 19. ~~fr. Fürst von Bismarck~~

19. fr. Hebe, cand. jur. in St. Gallen.
 20. " fr. Hlemmer
 21. ~~fr. Hebe~~
 21^a ~~fr. Hebe~~
 22. fr. Ludwig Meier
 23. ~~fr. Hebe~~
 24. fr. Carl Pfeiffer Meier
 25. fr. Anton Meier
 26. ~~fr. Hebe~~
 26^b ~~fr. Hebe~~

- 26^a ~~fr. Hebe~~
 27. fr. Polymerstein Lauer
 28. ~~fr. Hebe~~
 29. ~~fr. Hebe~~
 30. ~~fr. Hebe~~
 31. ~~fr. Hebe~~
 32. ~~fr. Hebe~~
 33. ~~fr. Hebe~~
 34. ~~fr. Hebe~~
 35. ~~fr. Hebe~~
 36. ~~fr. Hebe~~
 37. ~~fr. Hebe~~
 38. ~~fr. Hebe~~
 39. ~~fr. Hebe~~
 40. ~~fr. Hebe~~
 41. ~~fr. Hebe~~
 42. ~~fr. Hebe~~
 43. ~~fr. Hebe~~
 44. ~~fr. Hebe~~
 45. ~~fr. Hebe~~
 46. ~~fr. Hebe~~
 47. ~~fr. Hebe~~
 48. ~~fr. Hebe~~
 49. ~~fr. Hebe~~
 50. ~~fr. Hebe~~
 51. ~~fr. Hebe~~
 52. ~~fr. Hebe~~
 53. ~~fr. Hebe~~
 54. ~~fr. Hebe~~
 55. ~~fr. Hebe~~
 56. ~~fr. Hebe~~
 57. ~~fr. Hebe~~
 58. ~~fr. Hebe~~
 59. ~~fr. Hebe~~
 60. ~~fr. Hebe~~
 61. ~~fr. Hebe~~
 62. ~~fr. Hebe~~
 63. ~~fr. Hebe~~
 64. ~~fr. Hebe~~
 65. ~~fr. Hebe~~
 66. ~~fr. Hebe~~
 67. ~~fr. Hebe~~
 68. ~~fr. Hebe~~
 69. ~~fr. Hebe~~
 70. ~~fr. Hebe~~
 71. ~~fr. Hebe~~
 72. ~~fr. Hebe~~
 73. ~~fr. Hebe~~
 74. ~~fr. Hebe~~
 75. ~~fr. Hebe~~
 76. ~~fr. Hebe~~
 77. ~~fr. Hebe~~
 78. ~~fr. Hebe~~
 79. ~~fr. Hebe~~
 80. ~~fr. Hebe~~
 81. ~~fr. Hebe~~
 82. ~~fr. Hebe~~
 83. ~~fr. Hebe~~
 84. ~~fr. Hebe~~
 85. ~~fr. Hebe~~
 86. ~~fr. Hebe~~
 87. ~~fr. Hebe~~
 88. ~~fr. Hebe~~
 89. ~~fr. Hebe~~
 90. ~~fr. Hebe~~
 91. ~~fr. Hebe~~
 92. ~~fr. Hebe~~
 93. ~~fr. Hebe~~
 94. ~~fr. Hebe~~
 95. ~~fr. Hebe~~
 96. ~~fr. Hebe~~
 97. ~~fr. Hebe~~
 98. ~~fr. Hebe~~
 99. ~~fr. Hebe~~
 100. ~~fr. Hebe~~

St. Gallen d. 19 Dec. 1859

Hermann Wartmann Dr. phil.